



Jahresbericht des Evangelischen Bildungswerkes Salzburg 2010

Das Programm des Evangelischen Bildungswerkes Salzburg im Jahr 2010 hatte die Schwerpunkte „Generationen“ (Powergrannys), „Erziehung“ (Mobbing), Meditationen (Passionsmeditation, Adventmeditation), „Bildungsfahrten“ (Wanderung auf dem Weg des Buches, OÖ Landesausstellung) und als besonderes Angebot „Bildung für alle“, also Veranstaltungen für Menschen mit Behinderung. Darüber hinaus konnten zahlreiche Veranstaltungen der Evangelischen Pfarrgemeinden unterstützt werden.

Das Evangelische Bildungswerk hat unter dem Titel „Bildung für alle“ Bildungsarbeit für Menschen mit Behinderungen organisiert (Schreibwerkstatt, Computer/Internet, Workshop zur Ideenfindung für das Herbstprogramm u.a.).

Es wurden zwei Bildungsfahrten organisiert (Wanderung auf dem Weg des Buches von Goisern nach Hallstatt mit einer Andacht in Goisern sowie eine Busfahrt zur OÖ Landesausstellung Renaissance und Reformation nach Grieskirchen/Schloss Parz sowie zum Themenweg in Wallern).

Vor Ostern wurde eine Passionsmeditation mit dem Titel „Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz“ und vor Weihnachten eine Adventmeditation mit einer Ansprache von Frau Renate Welsh-Rabady angeboten. Frau Renate Welsh-Rabady leitete auch eine Schreibwerkstatt. Eine Veranstaltung für Eltern „Mobbing in Schulklassen“ führte zu einer regen Diskussion. Die größte von uns durchgeführte Veranstaltung war jedoch ein Diskussionsabend, der zusammen mit den Salzburger Nachrichten organisiert wurde unter dem Titel „Widerstreit der Generationen – Familien ohne Kinder, Jugend ohne Arbeit, Pensionisten ohne Pension“. Diese Veranstaltung wurde zwar im Jänner 2011 durchgeführt.

Unterstützt wurden unter anderen in der Christuskirche ein Vortrag „Hilfe, mein Kind pubertiert“, die Reihe Glaubensseminar sowie der Theologische Studienkreis von Frau Dr. von Eltz. Der Frauenkreis konnte das 40jährige Bestehen feiern. In Salzburg-Süd wurde ein Vortrag von Dr. Klein zur „Situation der Kirche in Siebenbürgen“, ein „Besinnlicher Abend im Advent“ sowie die Chorarbeit und „Time Out statt Burnout“ unterstützt. Die Evangelische Pfarrgemeinde Hallein suchte um Unterstützung an für diverse Vorträge, die Bildungsreise im Sommer sowie den Kantatengottesdienst. Im Pinzgau/Pongau konnten wir u.a. das Bibelmobil unterstützen. Eine Veranstaltung des EAWM (Dr. Ilse Hanak) konnte ebenfalls finanziell unterstützt werden.

Insgesamt haben über 1800 Personen die Veranstaltungen der Pfarrgemeinden und des Evangelischen Bildungswerkes besucht, wobei ca. 1200 weiblich gewesen sind.

Um diese Veranstaltungen zu organisieren bzw. zu unterstützen, war es notwendig eine Halbtagskraft anzustellen. Frau Johanna Mayer hat sich mit großem Engagement ihrer Arbeit gewidmet. Gedankt sei in diesem Zusammenhang auch dem gesamten Vorstand, der in 11 Vorstandssitzungen die Grundlagen für die Bildungsarbeit schuf.

Noch zu erwähnen ist, dass im Jahr 2010 mehrere Gespräche mit dem Katholischen Bildungswerk, dem kath. Bildungshaus St. Virgil, aber auch mit den Evangelischen Bildungswerken Oberösterreich und Traunstein/Bayern stattgefunden haben. Dies gab uns einerseits die Möglichkeit zur besseren Vernetzung, andererseits gemeinsame Veranstaltungen zu planen. In Zukunft soll im März eine Planungsklausur mit den Evangelischen Pfarrgemeinden Salzburgs zur besseren Koordinierung von Terminen und Referenten stattfinden.

MR Dr. Anton Heiser